

Also manchmal, da denk ich mir ja selber (so Zweifel kommen da), wer gibt mir den Beweis für meine Theorien? Vielleicht bilde ich mir wirklich nur alles ein... Andererseits sind Zweifel der Weg zur immerwährenden Angst und Dunkelheit... ach, ich hab schon auch schwierige Stunden manchmal... Das tut ja gut zu hören... Ich zweifle auch manchmal an meinem Aktionismus... denke mir, was bringt das eigentlich... ohne mich geht die Welt genauso vor die Hunde wie mit mir... tja, aber dann auch wieder: Was soll ich denn sonst tun, außer gegen die Mächtigen zu kämpfen...?

KÖNNTET IHT EUCH DENN EINE POLITISCH-SPIRITUELLE AKTION VORSTELLEN?

Hmh, vielleicht mal etwas Selbsterfahrung in politischen Gruppen, wär mal was Neues...

Also wenn vor jeder Aktion jedes erst seine/ihre Lebensgeschichte erzählen müßte, würde überhaupt nix geschehen...

Oder sehr wenig und das hochkarätig... Diese tausenden Demos und Aktionen sind doch out, die Menschen total gesättigt und reizüberflutet, gegen was mensch alles zu sein hat und demonstrieren soll.....

Aufklärung und Information sind nach wie vor wichtig. Der ständigen Berieselung durch die bürgerlichen Medien muß doch was entgegengesetzt werden...

HEY, VERGESST DIE GEMEINSAME AKTION NICHT!!!

Oft ist in politischen Gruppen ein so ruppiger Umgang miteinander, Streß, weil die Motivationen des Handelns bei den Einzelnen versteckt bleiben...

Neeeee, weil wir so wenige sind und eigentlich ganz fitte, denkende Leute, so wie Du, es sich gönnen, alles als rosarot zu definieren und dann die

Beine hochlegen - Wenn wir alle zusammen kämpfen würden, könnte was geschehen!

Oho, vielleicht aber sollten beide Seiten so tolerant sein, die Aktivitäten der anderen Seite im gemeinsamen Kampf zu tolerieren...

Hmh...schwierig, schwierig, während ich Steine schmeiße, sitzt Du meditierend daneben...

Also Steine schmeißen kann ich nicht tolerieren.

Geht's schon los... Es ist unmöglich, daß wir zusammen arbeiten.

Schade eigentlich. Aber es müßte doch möglich sein, innerhalb politischer Gruppen einen menschlicheren, spirituellen Umgang zu schaffen - z.B. eine gemeinsame Körperübung zu Beginn und Ende oder ein Trance-Ritual...

Oh, nee, mir stellen sich die Zehennägel hoch, wenn ich schon höre: gemeinsame Körperübung....

LEUTE, ICH FINDE EUCH BEIDE TOTAL ISOLIERT IN EUREM DENKEN, JEDE RICHTUNG BLEIBT FEIN UNTER SICH, DA IST'S JA AUCH VIEL EINFACHER...

Gut. Aber Toleranz zu erlernen ist ein weiter Weg. Zumindestens konnten wir uns ja mal austauschen, das hat schon positive Energie auf diese Welt gebracht, auch wenn wir uneins auseinandergehen!

Oh, Du mit Deinem "Alles ist gut"-Geschwafel, ich muß echt an mich halten, ich telefonier' jetzt sofort ne Notfallfrustamokaktion zusammen!!!

Ich meditiere weiter.

SCHEISSSEEEEE